

# Vogelnährgehölze



Foto : knipseline / pixelio.de

Während heimische Wildsträucher ein schier unerschöpfliches Nahrungsangebot für zahlreiche Insekten in allen Entwicklungsstadien bieten, fehlt dies Angebot bei exotischen Gehölzen wie z.B. dem beliebten Sommerflieder – für Falter eine Nektarquelle, als Raupenfutterpflanze aber wertlos. Ohne Raupen fehlt aber den Vögeln die Nahrungsquelle. Da nützt auch der wohlgemeinte Nistkasten nichts.

Achten Sie beim Kauf auf den wissenschaftlichen Namen des Gehölzes, da es viel Züchtungen gibt, die dann oft nicht mehr die natürlichen Eigenschaften haben. Wenn möglich aus regionalen Bio-Baumschulen.

Gehölz	Wissenschaftlicher Name	Nahrungsquelle für Anzahl Vogelarten
Roter Hartriegel	<i>Cornus sanguinea</i>	24 Vogelarten
Rote Heckenkirsche	<i>Linicera xylosteum</i>	8 Vogelarten
Schwarzer Holunder	<i>Sambucus nigra</i>	62 Vogelarten
Traubenholunder	<i>Sambucus racemosa</i>	47 Vogelarten

Hunds-Rose	Rosa canina	27 Vogelarten
Gemeine Berberitze oder Sauerdorn	Berberis vulgaris),	19 Vogelarten
Eberesche oder Vogelbeere	Sorbus	63 Vogelarten
Faulbaum	Rhamnus frangula	36 Vogelarten
Haselnuss	Corylus avellana	10 Vogelarten
Kornelkirsche	Cornus mas	15 Vogelarten
Kreuzdorn	Rhamnus catharticus	19 Vogelarten
Liguster	Ligustrum vulgare	21 Vogelarten
Pfaffenhütchen	Euonymus europaeus	24 Vogelarten
Salweide	Salix caprea	3 Vogelarten
Sanddorn	Hippophae rhamnoides	16 Vogelarten
Schlehe	Prunus spinosa	20 Vogelarten
Gewöhnlicher Schneeball	Viburnum opulus	22 Vogelarten
Wolliger Schneeball	Viburnum lantana	15 Vogelarten
Gemeiner Wacholder	Juniperus communis	43 Vogelarten
Zweigriffeliger Weißdorn	Crataegus laevigata	32 Vogelarten
Eingriffeliger Weißdorn	Crataegus monogyna	32 Vogelarten
Vogelkirsche	Prunus avium	48 Vogelarten
*Quelle: BirdLife Österreich und "Drei-Zonen-Garten" von Markus Gastl		